

+ 48

Cornelia Hasler-Roost  
FDP.Die Liberalen

Guido Grütter  
FDP.Die Liberalen

Reto Ammann  
glp/BDP

EINGANG GR 4. Dez. 2019		
GRG Nr.	16	AN 17 413

## Antrag gemäss § 52 GOCR

### «Anschub in die Digitalisierung - eine Investition in den künftigen Wohlstand»

Die «Digitalisierung» ist in aller Munde. Unternehmer, Foren und auch politische Anlässe widmen sich diesem aktuellen Thema. In der Industrie und Wirtschaft spricht man oft über Digitalisierungsprojekte. Jedes Unternehmen hat sich bereits oder wird sich gezwungenermassen noch mit der Thematik befassen. Auch der Kanton Thurgau hat sich das Thema für seine kantonale Verwaltung auf die Fahne geschrieben und arbeitet an einer E-Gov Strategie. Was fehlt ist eine langfristige Strategie, welche über den eigenen Wirkungskreis hinaus gehend die Anliegen bündelt und sichtbar und verfügbar macht. Hier hat der Kanton eine wichtige koordinierende Rolle.

#### Antrag:

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, dem Grossen Rat einen Bericht vorzulegen, in welchem eine Transformationsstrategie "Digitaler Thurgau" dargestellt wird. Diese Strategie soll in einem Zeitraum von 10 Jahre einen bedeutenden Digitalisierungsschub im Thurgau mit Aussicht auf einen grösstmöglichen volkswirtschaftlichen Nutzen bewirken.

Die Transformationsstrategie soll mindestens folgende Innovations- und Aktionsfelder umfassen:

- Energie und digitale Netzinfrastruktur
- Sicherheit
- Gesundheit
- Wirtschaft
- Bildung
- Mobilität und Verkehr

Der Bericht soll konkrete Massnahmen, deren Finanzierung und die Wirkungsindikatoren zu den Innovations- und Aktionsfeldern aufzeigen. Die Transformationsstrategie, die Massnahmen und deren Finanzierung sollen konsequent auf einen Ansatz einer öffentlich-privaten Partnerschaft (Public-Private-Partnership) aufgebaut werden. Gefordert ist dabei eine reine Anschubfinanzierung und keine neuen staatlichen Daueraufgaben mit den entsprechenden Mitteln.

#### Begründung

- Digitalisierung hat für Wirtschaft und Gesellschaft höchste Bedeutung. Die aktive Auseinandersetzung mit dem Thema stellt einen wesentlichen Erfolgsfaktor der Zukunft dar.
- Gemäss einer aktuellen Studie vom Institut für Politikwissenschaft der Uni Bern (NZZ vom 22.12.18) ist ersichtlich, dass im Thurgau ein klarer Mangel im Bereich Digitalisierung besteht. Die digitale Transformation ist gerade für den Kanton Thurgau wettbewerbsentscheidend.
- Auch in unseren Reihen sollen Talente erkannt werden und eine Chance haben, sich im Thurgau zu entwickeln. Es kann nicht sein, dass diese in die urbanen

Zentren oder sogar ins Ausland auswandern müssen, um diese unter Beweis zu stellen.

- Wir wünschen uns eine klare Strategie, ein Programm und vor allem finanziertes Vorgehen im Sinne von strategischem Anschlag, um den Mangel im Bereich Digitalisierung rasch wettzumachen.
- Ein Digitalisierungsschub würde den Wohn-, Pendler- und Arbeitskanton Thurgau in einem heute zentralen Standortqualitätsmerkmal markant stärken, woraus insbesondere auch dezentral gelegene Gemeinden Nutzen ziehen können.
- Dass die Transformationsstrategie auch Chancen hinsichtlich der Strategie Thurgau 2040 ergeben ist für uns offensichtlich.

Aadorf, 12. November 2019

  
Cornelia Hasler-Roost  
FDP.Die Liberalen

  
Guido Grütter  
FDP.Die Liberalen

  
Reto Ammann  
glp/BDP

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner des Antrags gem. § 52 GOGR von  
 Vorname/Name  
 „Titel“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1 Lüscher Birne		26 Granato Alex	
2 Rietzen Gipp		27 Oreo Luciel	
3 Stokholm Chäer		28 Ineri Alban	
4 Bon David H.		29 Napgu Marshi	
5 Grau-Laut Heidi		30 Bétrisey Karin	
6 Vietze Kristiane		31 Kappeler Tom	
7 Vögeli Max		32 Imhof Kilian	
8 Petal. Beat		33 Reglichin Dyl	
9 Cecinel Coradia		34 PIERRE, SABINA	
10 Gschwend Viktor		35 Diezi Dominik	
11 Kaufmann B.		36 Hug Patrick	
12 Opprecht Andrea		37 Rinker Katherin	
13 Nasser R.L.		38 BODENMANN MASA	
14 Schäfer Jörg		39 Zille Ernst	
15 Wenger Andreas		40 Walter Hansjörg	
16 Rader Christian		41 Pasche Conrad	
17 Albrecht Clemens		42 Rudolf Bär	
18 Arnold Joel		43 Günter Doris	
19 Bismuth Frank		44 Gubi Anders	
20 Martin Iris		45 Orellano Lucas	
21 Wiermann Inja		46 Heeb Hanspeter	
22 Schlätt. Nina		47 agnencini Cristina	
23 Dählwyler Barbara		48 Fisch Ueli	
24 Sax Marianne		49	
25 Wolfender Edith		50	